

Heimatabend der Narrenzunft Ammonshörner

Viel Spaß mit den Bollschweiler Laienspielern

LEHEN. Viel Turbulenzen gab es beim fast schon traditionellen Heimatabend, zu dem Werner Pfundstein, Oberzunftmeister der Lehener Ammonshörner, eingeladen hatte. Auslöser war vor allem der heitere Einakter „D' Schwiegermuerder“ von Werner Harsch der, obwohl einfach in der Handlung, durch die fünf Darsteller einer Bollschweiler Laienspielgruppe zu einem Höhepunkt des Abends wurde.

Viel Temperament zeigte das „Original Schwarzwaldquintett“ aus Simonswald, das eingangs etwas laut in der Melodieführung klang, sich jedoch später zu einer Unterhaltungs- und Tanzkapelle wandelte, die viele musikalische Nuancen beherrschte. Außerdem gab es noch die große Tombola mit einer viertägigen „San-Remo-Reise“ als Hauptpreis.

Pfundstein freute sich besonders, unter den Gästen auch die Ehepaare Löwisch, Baas und Abendschein begrüßen zu dürfen. Auch Altbürgermeister Heinz Scherer aus Lehen wurde ebenso freudig wie die benachbarte Abordnung der „Mooswaldwibli“ in die große Runde der Gäste in der Bundschuhhalle aufgenommen.

Nach dem rhythmisch wie melodisch äußerst exakt vorgetragenen Eingangsstück im Stil der Oberkrainer überließ das „Schwarzwald-Quintett“ die Initiative den Bollschweiler Laienspielern. In der vielen Mundartstücken eigenen deutlichen, manchmal fast derben Sprache, die in manchen Teilen recht modern wirkte, legten die fünf Akteure Gerda Schweizer, Daniela Gauger, Marlene Wießler, Max Riesterer und

Chrisitan Disch in einer knappen Stunde ein brillantes Feuerwerk bewundernswerter Laienspielerdarstellung auf die Bühne.

Mal ertönte herzhaftes Lachen im Publikum, oft einfach genüßliches Schmunzeln, und als besondere Steigerung gab's sogar mehrfachen Szenenapplaus. In Vertretung von Karl Dischinger hatte Markus Weiser ein Stück inszeniert, das weniger durch den Inhalt als durch das glänzende Spiel, ohne Hemmschwellen in Mimik, Bewegung oder Gestik, überzeugte. Nicht zuletzt war es natürlich

auch die Sprache, die ihren Teil zum Gelingen beisteuerte.

Das Stück bescherte allen eine vergnügte Stunde. Um so herzlicher fiel auch der Dank von Werner Pfundstein an die Laienspielgruppe aus, der das Spiel selbst deutlich sichtbare Freude bereitet hatte. Der sich anschließende Tanzabend wurde gewürzt mit vielen schönen Tombolapreisen, mit temperamentvollen, aber auch einschmeichelnden Melodien des „Original Schwarzwald Quintetts“ und einer Rose als Geschenk. ha



APPLAUS. Mit einer überzeugenden schauspielerischen Leistung begeisterte die Bollschweiler Laienspielgruppe ihr Publikum in der Lehener Bundschuhhalle beim Heimatabend der Narrenzunft Ammonshörner.

Bild: Harald Albicker